

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 42 (1924)  
**Heft:** 69

## Heft

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Bern**  
Samstag, 22. März  
1924

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Berne**  
Samedi, 22 mars  
1924

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
dimanches et jours de fête exceptés

**N° 69**

Redaktion und Administration:  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —  
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich  
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto. — Es kann nur bei der Post abonniert  
werden. — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.  
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonizelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre  
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux  
offices postaux. — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publi-  
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

**N° 69**

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concords. — Fallimenti. —  
Concordati. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. /  
Forderungen aus Warenlieferungen nach Ungarn. — Crédits provenant de la livraison  
de marchandises à la Hongrie. — Crediti risultanti dalla fornitura di merci  
all'Ungheria. / Genossenschaft Elektra Farnsburg mit Sitz in Sissach. / Bilanzen  
von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società  
anonime.

### Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte  
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,  
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem  
Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,  
passe en force, s'il n'est attaqué dans les  
dix jours par une action intentée devant  
le juge qui a prononcé la faillite.

#### Kt. Zürich

#### Konkursamt Küsnacht

(747<sup>2</sup>)

Gemeinschuldner: Farner-Kalb, Willy, von Oberstammheim,  
wohnhaft zum «Berghof», in Küsnacht.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis 1. April 1924.

Inner der gleichen Frist sind Beschwerden wegen Ausscheidung von Kom-  
petenzstücken bei der Aufsichtsbehörde anhängig zu machen und allfällige  
Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche gemäss Art. 260 Sch. K. G.  
beim obgenannten Konkursamt zu stellen.

Die geltendgemachten Vindikationen sind von der Konkursverwaltung  
anerkannt worden.

#### Kt. Zürich

#### Konkursamt Schwamendingen

(728<sup>2</sup>)

Gemeinschuldner: Duss, Anton, geb. 1893, Giesserei und mechanische  
Workstätte, im Binz Seebach.

Anfechtungsfrist: Bis 1. April 1924.

#### Kt. Zürich

#### Konkursamt Zürich (Altstadt)

(746)

Gemeinschuldnerin: Faro A.-G., in Zürich 1, Gessnerallee 32.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis 1. April 1924.

Die Konkursverwaltung verzichtet darauf, den Anspruch auf Einzahlung  
des nicht einbezahlten Grundkapitals gegen die Gründer der Faro A.-G. für  
Rechnung der Gesamtheit der Gläubiger geltend zu machen.

Begehren um Abtretung dieses Anspruches im Sinne von Art. 260 Sch.  
K. G. sind bei Vermeidung des Ausschlusses bis spätestens 1. April 1924 der  
obgenannten Amtsstelle schriftlich einzureichen.

#### Ct. de Berne

#### Office des faillites des Franches-Montagnes

(729/30)

Failli: Donzé, Joseph, négociant, Les Pommerats.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette  
publication.

Failli: Clémence-Favre, Marc, commerce de fourrages, Les Em-  
bois, commune de Muriaux.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette  
publication.

#### Kt. Luzern

#### Konkursamt Luzern

(731)

Gemeinschuldner: Geiger, Josef, Bürstenwaren, Klosterstrasse 12,  
Luzern.

Anfechtungsfrist: Bis 31. März 1924.

Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegt auch das amtliche Güterver-  
zeichnis (Inventar) zur Einsicht auf und sind allfällige Einsprachen binnen der  
Anfechtungsfrist des Kollokationsplanes schriftlich geltend zu machen.

#### Kt. Solothurn

#### Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach

(732)

Gemeinschuldner: Gastfrères, Aara Watch, Horlogerie, Grenchen.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 31. März 1924.

#### Kt. St. Gallen

#### Konkursamt Wil

(733/4/5)

Gemeinschuldner:

Frau Wwe. Braun-Zuppinger, Berta, Kräutergeschäft, Wil.

Braun, August, Kräutergeschäft, Wil.

Hell-Braun, Julius, Kräutergeschäft, Wil.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 24. März bis 2. April 1924.

#### Kt. Graubünden

#### Konkursamt Untertasn in Schuls

(722)

Gemeinschuldner: Baillard, Louis, Gasthaus z. Alpenrose, Fabrik  
künstlicher Mineralwasser und Handelsgärtnerei, Schuls.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis zum 12. April 1924.

#### Kt. Aargau

#### Konkursamt Zurzach

(736)

Nachlass des verstorbenen Bollag, Jakob, jgr., Viehhändler, von und  
in Oberendingen wohnhaft gewesen.

Klagen auf Anfechtung sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung  
an, gerichtlich anhängig zu machen.

#### Ct. de Vaud

#### Office des faillites du district de Lausanne

(748)

Failli: Conza-Weniger, Constantin, négociant, Haldimand 8,  
Lausanne.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette  
publication.

#### Ct. de Genève

#### Office des faillites de Genève

(749)

Succession de Pourrat, Camille-Ernest, fabricant d'horlogerie,  
Boulevard James-Fazy 10.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette  
publication.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Konkurse — Faillites — Fallimenti

#### Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und  
alle Personen die auf in Händen eines  
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-  
stücke Anspruch machen, werden aufge-  
fordert, binnen der Eingabefrist ihre  
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-  
legung der Beweismittel (Schuldscheine,  
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich  
beglaubigter Abschrift dem betreffenden  
Konkursamt einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche  
unter dem früheren kantonalen Recht ohne  
Eintragung in die öffentlichen Bücher ent-  
standen und noch nicht eingetragen sind,  
werden aufgefordert, diese Rechte unter  
Einlegung allfälliger Beweismittel in Original  
oder amtlich beglaubigter Abschrift  
binnen 20 Tagen beim Konkursamt ein-  
zugeben. Die nicht angemeldeten Dienst-  
barkeiten können gegenüber einem gut-  
gläubigen Erwerber des belasteten Grund-  
stückes nicht mehr geltend gemacht werden,  
soweit es sich nicht um Rechte handelt,  
die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne  
Eintragung in das Grundbuch dinglich  
wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der  
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-  
frist als solche anzumelden bei Straffolgen  
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als  
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen  
besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein  
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem  
Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei  
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle  
ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zu-  
dem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können  
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-  
schuldners sowie Gewährspflichtige be-  
wohnen.

#### Kt. Bern

#### Konkursamt Interlaken

(727)

Gemeinschuldner: Buri-Beuggert, Hans, Schreinermeister, In-  
terlaken.

Datum der Konkurseröffnung: 3. März 1924.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 27. März 1924, vormittags  
10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Interlaken.

Eingabefrist: Bis und mit dem 22. April 1924.

#### Ct. de Vaud

#### Office des faillites du district de Lausanne

(744)

Failli: Société Industrielle et Technique pour l'Ex-  
ploitation de Brevets S.I.T.E.B., société anonyme, à Lausanne.

Date du prononcé: 4 mars 1924.

Liquidation sommaire, art. 231 L. P.

Délai pour les productions: 11 avril 1924.

#### Ct. de Genève

#### Office des faillites de Genève

(745<sup>2</sup>)

Failli: Société Immobilière Marie-Hélène, à Grange-  
Falquet, Chêne-Bougeries.

Date de l'ouverture de la faillite: 11 mars 1924.

Première assemblée des créanciers: Lundi, 31 mars 1924, à 11 heures,  
à la salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 22 avril 1924.

Somation aux titulaires de servitudes grevant les immeubles possédés  
par la faillite dans la commune de Chêne-Bougeries, parcelle n° 1928, avec  
bâtiments n°s 25, 28, 28 bis et 35, Chemin de Grange-Falquet.

Les créanciers des faillits et ceux qui  
ont des revendications à exercer, sont  
invités à produire, dans le délai fixé pour  
les productions, leurs créances ou revendica-  
tions à l'office et à lui remettre leurs  
moyens de preuve (titres, extraits de livres,  
etc.) en original ou en copie authentique.

Les titulaires de servitudes nées sous  
l'empire de l'ancien droit cantonal sans  
inscription aux registres publics et non  
encore inscrites, sont invités à produire  
leurs droits à l'office des faillites dans les  
20 jours, en joignant à cette production  
les moyens de preuve qu'ils possèdent en  
original ou en copie certifiée conforme.  
Les servitudes qui n'auront pas été  
annoncées ne seront pas opposables à un  
acquéreur de bonne foi de l'immeuble  
grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits  
qui, d'après le C.C.S. également, produisent  
des effets de nature réelle en l'absence  
d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de  
s'annoncer sous les peines de droits dans  
le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli,  
en qualité de créanciers gagistes ou à quel-  
que titre que ce soit, sont tenus de les  
mettre à la disposition de l'office dans le  
délai fixé pour les productions, tous droits  
réservés; faute de quoi, ils encourront les  
peines prévues par la loi et seront déchués  
de leur droit de préférence, sauf excuse  
suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres  
garants du failli ont le droit d'assister aux  
assemblées de créanciers.

**Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation**

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (750)**

Failli: Néri, Pierre, entrepreneur, Rue du Mont-Blanc 12, Genève-Ville.

Date de l'ouverture de la faillite par le tribunal de première instance: 18 mars 1924.

Date de la suspension par décision du juge de la faillite: 20 mars 1924

ensuite de constatation de défaut d'actif.

Délai d'opposition à la clôture: 1<sup>er</sup> avril 1924.

**Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final (B.-G. 263.) (L. P. 263.)****Kt. Graubünden Vize-Konkursamt Oberengadin in Zuoz (737)**

Hinterlassenschaft von Frau Jäger-Gilly, Anna, sel.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 31. März 1924.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (751/2)**

Faillis:

Tocchio, Charles, menuisier, Clos de la Fonderie, Carouge.

Dame Jordanis, Julia-Augustine, négociante, Place Longemalle 13, Genève-Ville.

Date de la clôture: 20 mars 1924.

**Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite**

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

**Ct. de Berne Office des faillites de Porrentruy (738)****Vente d'immeubles.**

Le samedi, 3 mai 1924, dès les 10 heures du matin, au Café Jollat à Porrentruy, il sera procédé à la vente aux enchères publiques des immeubles suivants dépendant de la faillite de Coulon, Louis, fabricant d'horlogerie, au dit lieu, savoir:

**Ban de Porrentruy:**

Feuille 2434, sect. A, n° 2050 I, Avenue des Tilleuls, habitation, atelier, estimation cadastrale fr. 32,900; ass. 2 a 23 m<sup>2</sup>, est. cad. fr. 1010; Feuille 2415, sect. A, n° 2050 I, Avenue des Tilleuls, trottoir 73 m<sup>2</sup>, est. cad. fr. 360; feuille 2411, sect. A, n° 2050 I, Avenue des Tilleuls, ais. 3 a 2 m<sup>2</sup>, est. cad. fr. 1510; totaux 5 a 98 m<sup>2</sup>, est. cad. fr. 35,780.

Date du dépôt du cahier des charges à l'office: 22 avril 1924.

**Kt. Thurgau Betreibungsamt Allnau (739)****im Auftrage des Konkursamtes Kreuzlingen**

Für Rechnung der Konkursmasse J. Allaman & Cie., Güttingen, werden Montag, den 24. März 1924, von nachmittags 2 Uhr an, im Hause Allaman in Güttingen, gegen Barzahlung versteigert:

1 Collier mit Brillanten, 2 elektrische Herde mit Uhr und Zähler, 1 Garderobeständer, 1 Schreibmaschine «Undervood», 1 Schreibmaschinenteischli, 1 Schreibtisch, 2 Bureauessels, 3 Stühle, 1 Kassenschrank, 2 Papierkörbe, 4 Gestelle, Briefordner, 1 Hektographenapparat, 1 Heftzange, 6 Bocktische, 2 tannene Tische, 4 Tabourets, 6 Feuerlöcher, 1 Wickelmaschine, 1 Bügel-tisch, 3 elektrische Glätteisen, 1 Numerateur, 1 Ausrüstzaine.

**Ct. de Genève District de Genève (753)****Vente aux enchères publiques après faillite.**

Le lundi 31 mars 1924 à 10 heures, Rue du Stand 56, à Genève, en les bureaux de H.-L. Duchosal, arbitre de commerce, aura lieu la vente aux enchères publiques, au comptant, de:

1. Brevets d'invention pour l'Allemagne, la Suisse, la Belgique, l'Angleterre et les Etats-Unis d'Amérique, relatifs à la lampe Kornfeld.

Ces brevets seront exposés en vente sur la mise à prix de fr. 10,000 et à défaut d'enchérisseur sur ce prix, ils seront vendus sur baisse de mise à prix et à tout prix.

2. Lampe de table, lampes murales et pièces détachées, fabriquées en application du système Kornfeld.

Le tout dépendant de la faillite J. Lambercier & Cie. Pour prendre connaissance des brevets, des lampes et de l'état des créances, s'adresser à H.-L. Duchosal, administrateur de la dite faillite, Rue du Stand 56, ou au soussigné, dépositaire du cahier des charges.

Etude Félix Gojon & Jules Schneppf, huissiers, 1, Rue de la Poste:

Félix Gojon, huissier.

**Pfandverwertungs-Steigerung**

(B.-G. 138, 11 n. 85.)

**Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (740)****Grundstück-Versteigerung. — I. Gant.**

Donnerstag, den 24. April 1924, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumlengasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Konkurses gerichtlich versteigert das zur Konkursmasse des Bollack-Blum, Albert, und Bollack-Hauser, Charles, von Basel, je zur Hälfte gehörende Grundstück Sektion III, Parzelle 1305, haltend 22 a 22,5 m<sup>2</sup>, mit Wohnhaus Güterstrasse 133, Hintergebäude, Gebäude, Anbau, Verbindungsdach, Holzhaus, Gebäude (Brandschatzung Fr. 313,500).

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 300,000.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 3800 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Pfandgläubiger, welche ihre Pfandtitel noch nicht eingesandt haben, werden ersucht, dies bis zum 10. April 1924 zu tun. Sollten sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige, durch die Versteigerung notwendig werdende Abschreibung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenchaftsverwaltung) vom 7. April 1924 an zur Einsicht auf.

**Nachlassverträge — Concordats — Concordati****Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(L. P. 295—297 und 300.)

**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(B.-G. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

**Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung (741)**

Schuldnerin: Firma Bollag & Wyler, Manufakturwaren en gros, Kleider- und Blousenfabrik, Gotthardstrasse 39, Zürich 2.

Datum der Bewilligung der Stundung durch das Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung: 14. März 1924.

Sachwalter: Dr. D. Farbstein, Rechtsanwalt, Waisenhausstrasse Nr. 4, Zürich 1.

Eingabefrist: Bis zum 11. April 1924 schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 29. April 1924, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant Du Pont, I. Stock, in Zürich 1, Bahnhofquai 7.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 19. April 1924 an beim Sachwalter.

**Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (742)**

Schuldnerin: Springkaminindustrie Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern, Schwanengasse 8.

Datum der Bewilligung der Stundung: 14. März 1924.

Sachwalter: Werner Flückiger, Notar, Schauptplatzgasse 46, Bern.

Eingabefrist: Bis und mit dem 12. April 1924.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 29. April 1924, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Sachwalters, Schauptplatzgasse 46, in Bern.

Frist zur Einsichtnahme der Akten: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

**Ct. de Berne District de Les Breuleux (743)**

Débiteur: Aubry, Ali, fils, fabricant d'horlogerie, aux Breuleux.

Date du jugement accordant le sursis: 14 mars 1924.

Commissaire au sursis: Me E. Péquignot, avocat, à Saignelégier.

Délai pour les productions: 11 avril 1924.

Assemblée des créanciers: Mardi, 29 avril 1924, à 14 heures, en l'étude du commissaire.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 19 avril 1924.

**Verhandlung über den Nachlassvertrag**

(B.-G. 304 und 317.)

**Délibération sur l'homologation de concordat**

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Kt. Luzern Amtsgerichts-Vizepräsident von Luzern-Stadt (754)****als erstinstanzliche Nachlassbehörde**

Schuldner: Troxler, Mauritz, Spirituosen- und Weinhandlung, Hirschmattstrasse 45, Luzern.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 2. April 1924, vormittags 11½ Uhr, im Sitzungssaal des Amtsgerichtes von Luzern-Stadt, Zürichstrasse 6, Luzern.

**Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat**

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

**Kt. Luzern Amtsgerichts-Vizepräsident von Luzern-Stadt (755)****als erstinstanzliche Nachlassbehörde**

Schuldnerin: Firma Frau L. Furrer & Sohn, Spitzenhaus, Löwenstrasse, in Luzern.

Datum des Bestätigungsentscheides: 28. Februar 1924.

**Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio****I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Bern — Berne — Bérna****Bureau Aarberg**

1924. 20. März. Aus dem Vorstande der Konsumgenossenschaft Aarberg und Umgebung, mit Sitz in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 48 vom 25. Februar 1920, Seite 338), sind ausgeschieden der Sekretär Rudolf Tilliot, dessen Unterschrift erloschen ist, und die Beisitzer: Louis Knopf, Hermann Joggli, Rudolf Schneeberger, Ernst Zysset, Johann Nobs, Louis Brehm. Neu wurden in den Vorstand gewählt: als Sekretär: Fritz Marti, von Mülchi, Bahnangestellter, in Aarberg; als Beisitzer: Albert Spycher, von Köniz, Fabrikarbeiter, in Kallnach; Fritz Reber, von Kriekenwil, Arbeiter in der Zentrale Kallnach; Ernst Weingart, Wegmeister, von und in Radelfingen; Ernst Gehri, von Seedorf, Maurer, in Lobsigen, Gemeinde Seedorf; Adolf Muster, von Hasle bei Burgdorf, Dachdeckermcister, in Lobsigen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

**Bureau Bern**

Skis und Sportgeräte. — 19. März. Unter der Firma C. Flury & Co., mit Sitz in Bern, haben Constantin Flury, sowie Philomena Flury geb. Flury, Witwe des Emil Flury, und deren beide Söhne Max Flury und Paul Flury, alle Bürger von Matzendorf (Solothurn), in Bern, eine Kommanditgesellschaft begründet, welche am 1. April 1924 ihren Anfang nimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Constantin Flury, Kommanditäre sind Philomena Flury geb. Flury und Max und Paul Flury, mit einer Kommandite von je fünftausend Franken (je Fr. 5000), Fabrikation und Verkauf von Skis und Sportgeräten, Beundfeldstrasse 57.

Lebensmittel, Südfrüchte. — 19. März. Beck & Co., Aktiengesellschaft, Lebensmittel, Südfrüchte usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1923, Seite 534). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 15. Januar 1924 dem Emil Munzinger, von Olten, in Bern, Kollektivprokura erteilt. Derselbe zeichnet kollektiv mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

19. März. Die Firma Oskar Ruetsch, Konfektionshaus, Herren- und Knabenkonfektion, in Bern (S. H. A. B. Nr. 27 vom 2. Februar 1923, Seite 242), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

19. März. Die unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft Schosshalde & Umgebung, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 81 vom 5. April 1916, Seite 547 und dortige Verweisungen), hat folgende Neuwahlen in den Vorstand getroffen: 1. In der Generalversammlung vom 19. Dezember 1920 an Stelle des verstorbenen Fritz Hebeisen: Hans Wittwer, von Innerbirrmoos, Landwirt, im Weissenstein, Bern; 2. In der Generalversammlung vom 1. März 1924: Gottlieb Niklaus, von Zauggenried, Landwirt, an der Egelgasse, in Bern, an Stelle des ausgeschiedenen Gottfried Grimm. Die Neugewählten sind nicht zeichnungsberechtigt.

#### Bureau Burgdorf

Leder, Furnitüren, Werkzeuge, Zigarren usw. — 19. März. Die Firma Fritz Wüthrich, Lederhandlung, Furnitüren und Werkzeuge, Zigarren und Tabak, mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1922), wird infolge Konkurskenntnisses des Konkursrichters von Burgdorf von Amtes wegen gelöscht.

Radio-Apparaten-Bau. — 19. März. Inhaber der Firma Alfred Elsaesser, in Kirchberg, ist Alfred Elsaesser, von Leuzigen, in Kirchberg. Radio-Apparaten-Bau. Geschäftslokal: Landstrasse.

Sattlerei, Tapeziererei, Möbelhandlung. — 20. März. Inhaber der Firma Ernst Fiechter-Wyss, in Alchenflüh, ist Ernst Fiechter-Wyss, von Dürrenroth, wohnhaft in Alchenflüh. Sattlerei, Tapeziererei und Möbelhandlung.

Müllerei. — 20. März. Die Firma Gotth. Jurt, Müllerei, in Wynigen (S. H. A. B. Nr. 294 vom 26. November 1909), wird infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers aus dem Registerbezirk gelöscht.

#### Bureau de Courtelary

Agrafes pour courroies de transmission. — 19. März. La liquidation de la société anonyme Prima Supertank S. A. en liquidation, ayant son siège à Tramelan-Dessus (F. o. s. du c. du 22 septembre 1922, n° 222, page 1842), étant actuellement terminée, cette raison est radiée.

Horlogerie. — 20. März. La société en nom collectif Rollier & Kempf, fabrication et terminages d'horlogerie, à Cormoret (F. o. s. du c. du 22 février 1923, n° 44, page 373), est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Edmond Rollier», à Cormoret, déjà inscrite.

#### Bureau Erlach

19. März. Die «Schweinezüchtgenossenschaft Vinelz und Umgebung», mit Sitz in Vinelz (S. H. A. B. Nr. 120 vom 9. Mai 1912, Seite 841), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. Januar 1924 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Schweinezüchtgenossenschaft Vinelz & Umgebung in Liq. durch den bisherigen Vorstand durchgeführt. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien rechtsverbindlich für die Genossenschaft in Liquidation.

#### Bureau Laupen

Bäckerei, Spezereien. — 19. März. Inhaber der Firma Ernst Ritz, in Biberen, ist Ernst Ritz, von und in Biberen. Bäckerei und Spezereihandlung.

#### Bureau de Neuveville

Boucherie. — 20. März. La raison Charles Weber, boucherie, à Neuveville (F. o. s. du c. du 29 septembre 1899, n° 306, page 1231), est radiée d'office ensuite du décès du titulaire.

#### Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

20. März. Die Viehzuchtgenossenschaft Oberthal, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 207 vom 5. September 1917, Seite 1423), hat gewählt: als Sekretär an Stelle des Karl Schwarz: Ernst Blaser, von Langnau, Posthalter, in der Schwendlen zu Oberthal; als Vizepräsident und Kassier an Stelle des Samuel Schneider: Fritz Blaser, von Langnau, Landwirt, im Reutegraben, Oberthal.

20. März. Die Käsegenossenschaft Steinen, mit Sitz daselbst, Gemeinde Bowil (S. H. A. B. Nr. 276 vom 24. November 1917, Seite 1851), hat an Stelle des zurücktretenden Sekretärs Fritz Furrer gewählt: Fritz Rölthlisberger, von Langnau, Landwirt, in Steinen, Bowil. Derselbe zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten Fritz Rychener.

20. März. Die Genossenschaft Elektra Oberthal, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 196 vom 19. August 1918, Seite 1337), hat an Stelle des verstorbenen Sekretärs Hermann Aeschbacher gewählt: Walter Blaser, von Langnau, Landwirt, im Reutegraben, Oberthal. Derselbe zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten Paul Burger.

Holzschuh- und Schindelfabrikation. — 20. März. Die Firma S. Jegerlehner, Holzschuhfabrikation, in Zäziwil (S. H. A. B. Nr. 399 vom 28. Dezember 1899, Seite 1605), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Fritz Jegerlehner», Holzschuh- und Schindelfabrikation, in Zäziwil.

Inhaber der Firma Fritz Jegerlehner, in Zäziwil, ist Fritz Jegerlehner, Samuels sel., von Biglen, in Zäziwil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «S. Jegerlehner» in Zäziwil. Holzschuh- und Schindelfabrikation und Handel.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

Randschindelfabrik. — 1924. 17. März. Friedrich Wüthrich, Vater, und dessen Söhne Friedrich und Christian Wüthrich, alle von Langnau (Bern), und in Werthenstein, haben unter der Firma Friedrich Wüthrich & Söhne, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1924 begonnen hat. Randschindelfabrik. Neuweg. Post Wollhusen.

Agentur, Sachwalter- und Informationsbureau. — 17. März. Inhaberin der Firma Krell-Arnold, in Luzern, ist Frau Louise Krell geb. Arnold, von Triengen, in Luzern, welche mit ihrem Ehemann Bernhard Krell in vertraglicher Gütertrennung nach Art. 241 ff. Z. G. B. lebt. Dieselbe erteilt an ihren Ehemann Bernhard Krell, von Triengen, in Luzern, eine Einzelprokura. Agentur, Sachwalter- und Informationsbureau. Geschäftslokal: Frankenstrasse Nr. 16.

Gasthaus. — 17. März. Inhaber der Firma Josef Graber, in Neuenkirch, ist Josef Graber, von Grossdietwil, in Neuenkirch. Betrieb des Gasthauses zum Löwen.

Kolonialwaren. — 17. März. Inhaberin der Firma Maria Doggwiler, in Luzern, ist Fräulein Maria Doggwiler, von Abtwil (Aargau), in Luzern. Kolonialwarenhandlung. Pilatusstrasse Nr. 46.

18. März. Altersunterstützungsverein Luzern, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 318 vom 15. Dezember 1913, Seite 2198). An der Generalversammlung vom 17. Februar 1924 wurden die Statuten revidiert. Die Zahl der Vorstandsmitglieder wird auf 3–5 festgesetzt. Die übrigen publizierten Tatsachen werden nicht berührt. Gegenwärtig besteht der Vorstand aus 3 Mitgliedern. Präsident ist: Alois Salzmann, Hotelier, von Neuenkirch, in Luzern; Vizepräsident und Kassier: Caspar Schärli, Administrationssekretär, von Luthern, in Luzern (bisher), und Aktuar: Laurenz Felber-Roos, Fabrikarbeiter, von Kottwil, in Emmenbrücke. Martin Twerenbold, Emil Ambühl, Melchior Huser und Melchior Estermann sind zurückgetreten und die Unterschriften der beiden erstern erloschen.

Herren- und Damenschneiderei. — 19. März. Die Firma Rudolf Mottl, Herren- und Damenschneiderei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1918, Seite 115), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Buchdruckerei. — 19. März. Inhaber der Firma Hermann Studer-Meyer, in Luzern, ist Hermann Studer-Meyer, von Trimbach (Solothurn), in Luzern. Buchdruckerei. Zürichstrasse Nr. 36.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1923. 24 août. Sous la raison sociale Syndicat du Chemin des Chavannes-LePâquier, il s'est constitué, avec siège social à Le Pâquier, une corporation (syndicat pour la construction de la route alpestre des Chavannes, corporation de droit public, dans le sens des art. 52, 59, 703 C. c. s. et 284 de la loi d'appl. du C. c. s.) La durée du syndicat est indéterminée. Le syndicat a pour but la construction de la route alpestre entre le village et les Chavannes situés sur le territoire de la commune du LePâquier et compris dans les plans établis par Paul Pasquier, entrepreneur. Les propriétaires directement intéressés sont obligés d'entrer dans le syndicat, art. 703 C. c. s. La minorité a droit de recours au Conseil d'Etat. Le syndicat fait les demandes nécessaires pour l'obtention des subsides légaux. Les membres payent leur part des frais, selon un plan de répartition établi par une commission de taxe nommée par le Conseil d'Etat. Un droit de recours au Conseil d'Etat contre les décisions de la commission est réservé aux membres. L'assemblée générale décide le mode de paiement de la part de chacun aux frais des travaux. Elle fixe le terme pour le paiement. Elle procède à un emprunt et examine et approuve les comptes annuels. Pour le paiement des frais, les fonds intéressés sont grevés d'une hypothèque légale dans le sens de l'art. 13 de la loi du 10 mai 1852 sur le dessèchement des marais. Le redressement des cours d'eau, les endiguements et les art. 782 et 784 C. c. s. En cas de mort, la qualité de membre passe sans autre aux héritiers qui prennent les droits et les devoirs du défunt. En cas de vente ou d'échange, la qualité de membre passe à l'acquéreur. En cas de faillite ou de saisie, le nouvel acquéreur reste libre de racheter le gage par le paiement ou de reprendre la qualité de membre avec tous les droits et devoirs. Les frais d'entretien et d'administration sont garantis par les mêmes hypothèques. Les membres garantissent personnellement et solidairement les obligations du syndicat. Les organes du syndicat sont l'assemblée générale, la commission et les réviseurs des comptes. La commission est élue pour 3 ans par l'assemblée générale. La commission se constitue elle-même. Le président est désigné par l'assemblée générale. La commission se compose de cinq membres. La signature collective du président et du secrétaire engage le syndicat vis-à-vis des tiers. Les statuts sont datés du 3 avril 1923 et ont été approuvés par le Conseil d'Etat du canton de Fribourg le 1<sup>er</sup> février 1924, et entrent en vigueur immédiatement. La commission est actuellement composée de: Louis Mossu, agriculteur, originaire de Broc, domicilié à Broc, président; Max Remy, propriétaire, domicilié à Neuchâtel, vice-président; Alphonse Pasquier, agriculteur, de et à LePâquier, caissier; Jules Blanc, liquoriste, de et à Bulle, membre; Emile Yerly, agriculteur, de Pont-la-ville, à LePâquier, membre. Le secrétaire a été désigné dans la personne de Paul Pasquier, fils de Pacifique, entrepreneur, de et à LePâquier.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Grenchen-Bellach

1924. 18. März. Die Genossenschaft unter dem Namen Coiffeurgenosenschaft Grenchen & Umgebung, mit Sitz in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 177 vom 31. Juli 1916, Seite 1199), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Oktober 1923 den Vorstand neu bestellt und gewählt: als Präsident: Sebastian Eberle, Konstantins sel., von Kammersrohr (Solothurn), Coiffeur, in Grenchen; Vizepräsident: Hermann Leber, Jakobs sel., von Neudorf (Luzern), Coiffeur, in Grenchen; Aktuar: Hermann Stamm, Peters sel., von Epiquez (Bern), Coiffeur, in Lengnau (Bern) (bisher Vizepräsident); Kassier: Ernst Andres, Franzen sel., von Gächliwil (Solothurn), Coiffeur, in Grenchen; Beisitzer: Hermann von Burg, Adrians sel., Coiffeur, von und in Bettlach. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Hans Fivian, bisheriger Präsident; Franz Andres, bisheriger Kassier, und Jakob Steinmann, bisheriger Aktuar. Der Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar oder Kassier je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Wirtschaft. — 18. März. Inhaberin der Firma Fuhrer-Althaus, in Grenchen, ist Elise Fuhrer geb. Althaus, Ehefrau des Emil Fuhrer, von Trubschachen (Bern), in Grenchen. Wirtschaftsbetrieb. Breitengasse Nr. 5.

#### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Export und Import. — 1924. 17. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «E. Salathé & Co.», in Rio de Janeiro (S. H. A. B. Nr. 162 vom 24. Juni 1920, Seite 1207), Export und Import, erteilt für ihre Zweigniederlassung in Basel unter der Firma E. Salathé & Cie. Rio de Janeiro Filiale Basel Einzelprokura an Jacques Hauri, von und in Basel.

Leist-Fensterladenbeschläge; Eisenwaren. — 17. März. Die Firma Alfred Dietz, in Basel (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1923, Seite 263 und dortige Verweisungen), Leist-Fensterladenbeschlag-Vertrieb und Vertretungen in Eisenwaren, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Metallurgische Produkte. — 17. März. Die Firma «Metalloit G. Levy & Cie.», in Mulhouse (Kollektivgesellschaft zwischen Lucien Levy, Edmond Gaston Levy und André Levy, alle Kaufleute, franz. Staatsangehörige und wohnhaft in Mulhausen, eingetragen im Handelsregister in Mulhausen, den 18. Februar 1924), hat in Basel am 1. März 1924 eine Zweigniederlassung unter der Firma Metalloit G. Levy & Cie. Mulhouse succ. Bâle errichtet und für dieselbe Prokura erteilt an Frau Rose Weill-Dreyfus, französisch Staatsangehörige, in Basel. Handel in metallurgischen Produkten aller Art. Holbeinstrasse 56.

17. März. Die bisher im Handelsregister des Bezirkes Möters (Neuenburg) eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma Fabrique Suisse de Ciment Portland, in St. Sulpice (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1923, Seite 1313 und dortige Verweisungen), hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Februar 1924 ihre Statuten revidiert und dabei unter Beibehaltung der gleichen Firmenbezeichnung den Sitz der Gesellschaft nach

Basel verlegt. Die Gesellschaft kann sich in beliebiger Weise an jeder Unternehmung in der Schweiz oder im Auslande beteiligen, welche die in den Statuten genannten Zwecke verfolgt. Als solche werden genannt: die Herstellung des Portlandzementes, sowie der natürlichen Zemente, hydraulischer Kalks und aller anderer Produkte, die mit der Zementindustrie zusammenhängen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 28. Mai 1877 festgestellt und am 24. Juni 1887, 9. April 1893, 28. April 1908, 25. März 1912, 23. September 1922, 7. April 1923 und 23. Februar 1924 revidiert worden. Das Gesellschaftskapital ist um Fr. 1,000,000 erhöht worden und beträgt nunmehr zwei Millionen fünfhunderttausend Franken (Fr. 2,500,000), eingeteilt in 5000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft haben im Basler Kantonsblatt, sowie in zwei weiteren vom Verwaltungsrat bezeichneten Zeitungen des Kantons oder der Schweiz zu erfolgen. Als solche sind bezeichnet worden: das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern, das Amtsblatt des Kantons Neuenburg, ferner die Feuille d'avis de Neuchâtel. Dem Verwaltungsrat gehören an: Léopold Dubois, Bankier, von Le Locle, in Basel, Präsident; Emile Lambelet, Advokat und Notar, von les Verrières, in Neuenburg, Vizepräsident; Paul Châtelain, alt Bankier, von Neuenburg und Tramelan, in Genf; Pierre Dubied, Ingenieur, von Couvet, in Neuenburg, und Edouard Elskes, Direktor der Gesellschaft, von und in Neuenburg. Der Verwaltungsrat bestimmt diejenigen Personen, die die Gesellschaft nach aussen durch ihre Unterschrift rechtsverbindlich verpflichten, sowie die Art der Zeichnung. Derzeit sind zur Einzelzeichnung berechtigt: Léopold Dubois, Präsident, und Emile Lambelet, Vizepräsident des Verwaltungsrates; ferner Edouard Elskes, Direktor, von und in Neuenburg, und Henri Dubois, Prokurist, von Le Locle, in Neuenburg. Geschäftslokal: Aeschenvorstadt 1.

Farben, Lacke, chemisch-technische Produkte. — 18. März. Die Firma **Wilhelm Fischer**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 289 vom 23. Dezember 1922, Seite 2353), Fabrikation und Handel in Farben, Lacken und chemisch-technischen Produkten, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Spezialfarben für die Baualmerei und die Industrie; chemisch-technische Produkte. — 18. März. **Wilhelm Fischer**, Sohn, minderjährig, von Hottwil (Aargau), und **Georg Wolf-Baro**, deutscher Staatsangehöriger, beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **W. Fischer & Cie. Favorit-Farbenwerk**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Februar 1924 begonnen hat. **Wilhelm Fischer**, Sohn, ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, **Georg Wolf-Baro** ist Kommanditär mit der Summe von dreissigtausend Franken (Fr. 30,000). Die Firma erteilt Kollektivprokura an den Kommanditär **Georg Wolf-Baro** und an **Wilhelm Fischer-Schwarzentrub**, von Hottwil, wohnhaft in Hottwil. Fabrikation und Vertrieb von Spezialfarben für die Baualmerei und die Industrie, sowie Handel mit Maler-Bedarfsartikeln und chemisch-technischen Produkten. Wallstrasse 13.

#### Graubünden — Grisons — Grigioni

Finanz- und Handelsgeschäfte, Fabrikation, Beteiligungen usw. — 1924. 19. März. Die bisher mit Sitz in Zürich im Handelsregister eingetragene **Aktiengesellschaft** unter der Firma **Phenol A.-G.** (S. H. A. B. 1924, Seite 49 und dortige Verweisung) hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 22. Februar 1924 den Gesellschaftssitz nach Chur verlegt. Die ursprünglichen Statuten der Gesellschaft sind am 23. November 1923 festgelegt und bezüglich § 1 am 27. Dezember 1923 und 22. Februar 1924 revidiert worden. Die Dauer der Gesellschaft ist zeitlich nicht beschränkt. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb von Finanz- und Handelsgeschäften, sowie Fabrikation von Waren aller Art, Verwaltung von Vermögen und Beteiligung an andern Unternehmungen im In- und Auslande. Die Gesellschaft kann auch Liegenschaften für eigene Zwecke erwerben und verkaufen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken); es zerfällt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder der Verwaltung, sofern diese aus mehr als einem Mitgliede besteht, je kollektiv zu zweien. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einziges Mitglied der Verwaltung mit Einzelunterschrift ist zurzeit **Dr. Alfred Chiodera**, Rechtsanwalt, von Ragaz (St. Gallen) und Zürich, in Zürich 1 (Bahnhofstrasse 69). Geschäftslokal in Chur: Quaderstrasse, Bureau von Dr. P. Mettler, Rechtsanwalt.

#### Aargau — Argovie — Argovia

##### Bezirk Aarau

Möbelfabrik, Tapeziererwerkstätte. — 1924. 20. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Zimmerli & Co.**, in Aarau (S. H. A. B. 1920, Seite 487), wandelt sich infolge Austritts des Kommanditärs **Hermann Emil Hunziker**, dessen Kommanditbeteiligung erlischt, per 31. März 1924 in eine Kollektivgesellschaft um. Kollektivgesellschafter sind die bisher unbeschränkt haftenden Gesellschafter **Hans Zimmerli-Kyburz** und **Ernst G. Zimmerli**, beide von und in Unterentfelden. Möbelfabrik und Tapeziererwerkstätte. Industriestrasse.

##### Bezirk Brugg

Papiere, Papierwaren. — 20. März. Die von der Firma **Max Mühlebach**, in Brugg (S. H. A. B. 1924, Seite 196), an **Heinz Rinderknecht** erteilte Prokura ist erloschen.

20. März. Der Verein unter dem Namen **Krankenkasse der Arbeiter der A. G. der Spinnerien von Heinrich Kunz**, in Windisch (S. H. A. B. 1924, Seite 246), hat in seiner Generalversammlung vom 26. Januar 1924 die Statuten teilweise abgeändert. Mit Bezug auf die publizierten Tatsachen ist dabei folgende Aenderung eingetreten: Die Mitgliederbeiträge betragen für die 1. Klasse Fr. 2.50 bis Fr. 3.50; für die 2. Klasse Fr. 1.50 bis Fr. 2.50, je nach Beschluss der Generalversammlung.

##### Bezirk Laufenburg

Elektr. Licht- und Kraftanlagen usw. — 20. März. Inhaber der Firma **Martin Casanova**, in Laufenburg, ist **Martin Casanova**, von Flims (Graubünden), in Laufenburg. Bau von elektrischen Licht- und Kraftanlagen, Freileitungen und Transformatorenstationen, sowie Verkauf von elektrischen Bedarfsartikeln. Geschäftslokal: Laufengasse 28.

#### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1924. 17. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband der Getreide- & Futtermittelhändler im Kanton Thurgau**, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 95 vom 23. April 1918, Seite 658), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 21. Januar 1924 aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen.

17. März. Die Firma **Aktiengesellschaft Brauerei C. Brunner in Liquid.**, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 271 vom 19. November 1923, Seite 2165), ist nach

durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **«Lanter & Bärlocher»** in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 297 vom 19. Dezember 1923, Seite 2375).

18. März. Die Firma **Johann Bösch, Zimmermeister, Zimmereigenschaft und Sägerei**, in Freidorf-Roggwil (S. H. A. B. Nr. 216 vom 29. August 1907, Seite 1516), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Stickerei, Wäschefabrikation. — 18. März. Die Firma **Eduard Mäder, Fabrikation von Stickereien und Wäschefabrikation**, in Märstetten (S. H. A. B. Nr. 185 vom 10. August 1923, Seite 1581), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

#### Wallis — Valais — Vallese

##### Bureau de Sion

Vins. — 1924. 20. mars. **Emma Bonvin-Morand**, à Sion, étant décédée, à cessé de faire partie de la société en nom collectif **Heirs Charles Bonvin fils**, vins en gros, à Sion (F. o. s. du c. n° 246 du 20 octobre 1922, page 2015); sa signature est en conséquence éteinte et radiée. **Raymond Bonvin**, **Armand Bonvin**, **Jeanny Bonvin** et **Germaino Bonvin** se sont également retirés de la société. **Félix Bonvin** et **Charles Bonvin** à Sion continuent cette société en nom collectif sous la raison **«Heirs Charles Bonvin fils»**.

#### Genf — Genève — Ginevra

Café-hôtel. — 1924. 18. mars. Le chef de la maison **Emile Bosson**, aux Eaux-Vives, est **Emile Bosson**, de nationalité française, domicilié aux Eaux-Vives. Exploitation d'un café-hôtel, 11, Place des Eaux-Vives, à l'enseigne **«Hôtel du Sapeur»**.

Epicerie, etc. — 18. mars. Le chef de la maison **Piuz Louis**, à Genthod, est **Louis-Jacques Piuz**, d'Hermance, domicilié à Genthod. Commerce d'épicerie, mercerie, tabacs et cigares.

18. mars. Aux termes d'acte dressé par **M<sup>e</sup> Eugène Moriaud**, notaire, à Genève, le 13 mars 1924 auquel est annexé un projet des statuts en date du même jour, il a été constitué sous la dénomination de: **Cinéco S. A.**, une société anonyme ayant pour but la vente en Suisse du cinégramme Bol et de tous appareils en dérivant, ainsi que tous articles se rapportant à la cinématographie. Le siège de la société est aux Eaux-Vives. Sa durée est illimitée. Le capital social est de deux mille francs (fr. 2000), divisé en 10 actions nominatives de deux cents francs chacune. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des administrateurs ou d'une personne spécialement déléguée par le dit conseil et porteur d'un pouvoir en due forme. Le conseil d'administration est actuellement composé de deux membres soit: **Lucien Montant**, des Eaux-Vives, négociant, demeurant aux Eaux-Vives, et **Robert Siegrist**, des Eaux-Vives, négociant, demeurant à Genève. Siège social: Route de Chêne 33.

Coffre-forts, serrures de sûreté, etc. — 18. mars. **Fichet**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 avril 1920, page 755). L'administrateur **Louis Grangier**, décédé, est radié et ses pouvoirs d'administrateur-délégué sont éteints. Par contre l'administrateur **Edouard Folliet** (inscrit) a été nommé administrateur-délégué ayant seul et individuellement la signature sociale.

18. mars. **Société Immobilière Croisette-Peupliers C.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1924, page 351). **Ernest Favre**, comptable, de et à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement de **Pierre Poujoulat**, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

18. mars. **Société Immobilière Croisette-Peupliers D.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1924, page 351). **Madame Veuve Hermance Muraour née Verrière**, négociante, de nationalité française, à Plainpalais; **Georges Poujoulat**, ingénieur, de et à Plainpalais, et **Ernest Favre**, comptable, de et à Genève, ont été nommés membres du conseil d'administration, avec signature sociale conformément aux statuts. L'administrateur **Pierre Poujoulat**, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

Importation, exportation de riz. — 18. mars. La société en nom collectif **R. Baizeux et A. Roget**, importation et exportation de riz, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 15 novembre 1919, page 2009), est déclarée dissoute depuis le 1<sup>er</sup> mars 1920. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Alcool de menthe américaine. — 18. mars. La société en commandite **F. Bonnet & C<sup>e</sup>**, exploitation du produit dit **«Alcool de Menthe Américaine»**, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 22 mars 1909, page 487), est dissoute ensuite du décès de son associé gérant indéfiniment responsable **Charles-François Bonnet**. Son actif et son passif sont repris par **«F. Bonnet et C<sup>e</sup> Société Anonyme»**, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 5 mars 1924, page 361); cette société est radiée.

18. mars. Aux termes d'actes reçus par **M<sup>e</sup> V. L. Rochat**, notaire, à Genève, le 10 mars 1924, il a été constitué sous la dénomination de: **Société Immobilière Bastions-Eynard**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente de tous immeubles dans le canton de Genève et notamment l'achat pour le prix de cent quarante-quatre mille francs de l'immeuble sis Rue Eynard n° 6 du Cours des Bastions, appartenant à **Frédéric Cuendet**. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de douze mille francs (fr. 12,000), divisé en 12 actions de mille francs chacune, nominatives. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux ou trois membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Pour la première période l'administration est confiée à un conseil d'administration composé de deux membres qui sont: **Frédéric Cuendet**, fondé de pouvoirs de banque, et **Georges Cuendet**, étudiant, tous deux de Ste-Croix (Vaud), à Plainpalais. Suivant décision du conseil, chacun d'eux signe individuellement au nom de la société. Siège social: 3, Cours des Bastions.

Bonneterie, etc. — 19. mars. Le chef de la maison **André Coubra**, à Genève, est **Jean dit André Coubra**, de nationalité française, domicilié à Genève. Commerce de bonneterie, mercerie et chemiserie. Anglo Rue des Pâquis 13 et Rue de Montloux 21.

Atelier de couture pour dames et messieurs. — 19. mars. Le chef de la maison **François Thalmeyr**, aux Eaux-Vives, est **François-Xavier Thalmeyr**, de nationalité allemande, domicilié à Plainpalais. Atelier de couture pour dames et messieurs 46, Boulevard des Tranchées.

Verrerie. — 19. mars. **Joseph-François Leutwyler** s'est retiré, depuis le 26 février 1924, de la société en nom collectif **Ekert et Leutwyler**, com-

merce de verrerie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 21 septembre 1923, page 1799). Par contre, Auguste-Edouard Reymoud-Joubin soit Reymoud, des Bayards (Neuchâtel), domicilié à Genève, est entré, dès la même date, comme associé en nom collectif dans la maison qui continue sous la nouvelle raison sociale: **Ekeri et Reymoud**.

**Chaussures, etc.** — 19 mars. La raison **Jean Mermier**, commerce de chaussures et fabrique de sabots, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 14 décembre 1903, page 1841), est radiée ensuite du décès du titulaire.

**Constructions mécaniques.** — 19 mars. Jean-Frédéric Muller, de Vernier, domicilié à Genève, et Ernest-Auguste Deshusses, de Corsier, domicilié au Petit-Saconnex, ont constitué à St-Jean (Petit-Saconnex), sous la raison sociale: **Muller et Deshusses**, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> janvier 1920. La société n'est valablement engagée que par la signature collective des deux associés. Atelier de constructions mécaniques. 14, Creux de St-Jean.

**Fabrique de bouchons de liège, etc.** — 19 mars. Eugène-Henri Dubois, de Meyrin, domicilié à Genève; Georges Träg, de nationalité allemande, domicilié à Plainpalais, et René-Jean-Noël Briéri, de nationalité française, domicilié à Plainpalais, ont constitué à Carouge, sous la raison sociale: **E. Dubois et Cie**, une société en nom collectif qui a commencé le 15 mars 1924. Fabrique de bouchons de liège et commerce d'articles de cave. Chemin de la Marbrerie (18, Route de St-Julien).

19 mars. **L'Union Financière de Genève**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 janvier 1923, page 131), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 18 février 1924, désigné comme administrateur Emile Darier, banquier, de et à Genève, en remplacement de Henri Darier, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. En outre, dans sa séance du 12 février 1924, le conseil d'administration a nommé l'administrateur Frédéric Dominici, jusqu'ici directeur, comme administrateur-délégué, et a appelé aux fonctions de directeur de la société Marc Casthéla, de Chêne-Bougeries, à Vandœuvres, jusqu'ici sous-directeur. La société est engagée par la signature de deux des personnes autorisées savoir: les administrateurs, directeur, sous-directeur et fondés de pouvoirs. Siège social actuel: 12, Rue Petitot.

19 mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 24 décembre 1923, dont le procès-verbal a été dressé par M<sup>e</sup> F. M. Rehfoos, notaire, à Genève, la **Société Immobilière Floreor**, société anonyme ayant son siège à Versoix (F. o. s. du c. du 12 juillet 1920, page 1345), a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

19 mars. **Société Immobilière Léopard A**, société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 15 novembre 1922, page 2177). Paul Lenoir, régisseur, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Ernest Nacé, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

19 mars. **Société Immobilière Léopard B**, société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 15 novembre 1922, page 2177). Paul Lenoir, régisseur, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Ernest Nacé, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

19 mars. **Société Immobilière Noirettes-Léopard**, société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 15 novembre 1922, page 2177). Paul Lenoir, régisseur, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Ernest Nacé, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

19 mars. **Société Immobilière Léopard-Angle-Revilliod**, société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 15 novembre 1922, page 2177). Paul Lenoir, régisseur, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Ernest Nacé, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

19 mars. **Société Immobilière Acacias-Raccordement**, société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 15 novembre 1922, page 2177). Paul Lenoir, régisseur, de Genève, à Vandœuvres, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Ernest Nacé, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

19 mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 7 mars 1924, dont procès-verbal authentique a été dressé par M<sup>e</sup> Albert-Henri Gampert, notaire, à Genève, la **Compagnie de l'Azote et des Fertilisants**, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 9 octobre 1923, page 1912), a modifié ses statuts en ce sens que le capital social a été augmenté de fr. 100,000 par l'émission de deux cents actions nouvelles de 500 francs nominatives. Le capital social se trouve ainsi être de cinq cent mille francs (fr. 500,000), divisé en 1000 actions de 500 francs chacune, dont 240 actions dites «actions d'apport» et 760 actions dites «actions ordinaires». Albert Langlois, administrateur de la compagnie de St-Gobain, d'origine

française, demeurant à Paris, a été nommé administrateur, il a droit à la signature sociale collectivement avec un autre administrateur. L'administrateur Gaston Perrot, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

### Forderungen aus Warenlieferungen nach Ungarn

Auf Rechnung des bei der eidg. Getreideverwaltung auf Grund von Getreidelieferungen aus Ungarn errichteten limitierten Sperrkontos können nur solche Forderungen angewiesen werden, die nachweisbar aus der Lieferung von in der Schweiz hergestellten Fabrikaten entstanden sind.

Die ungarische Devisenzentrale wird Anweisungen auf dieses Sperrkonto nur dann vornehmen, wenn der Ursprung der Ware durch ein von der eidg. Getreideverwaltung visiertes Zeugnis erwiesen ist.

Die Interessenten werden daher eingeladen, soweit dies nicht bereits geschehen ist, Ursprungszeugnisse für nach Ungarn gelieferte noch nicht bezahlte Schweizerfabrikate, unter Angabe der Höhe der Forderung, spätestens bis 10. April 1924 der unterzeichneten Verwaltung einzureichen.

Die eidg. Getreideverwaltung ist nicht in der Lage, gegenüber schweiz. Lieferanten eine Zahlungspflicht anzuerkennen.

Bern, den 20. März 1924.

Eidg. Getreideverwaltung:  
Richner.

### Crédits provenant de la livraison de marchandises à la Hongrie

A valoir sur le compte bloqué, créé d'une façon limitée auprès de l'Administration fédérale des blés, en vertu des livraisons de blés faites par la Hongrie, seuls les crédits pourront être ordonnés, qui, suivant preuve à produire, dériveront de la livraison de produits ou d'objets fabriqués en Suisse.

La Centrale hongroise des devises ne fera des assignations sur ce compte bloqué que lorsque l'origine de la marchandise sera attestée par un certificat portant le visa de l'Administration fédérale des blés.

Par conséquent, Messieurs les intéressés sont invités à faire parvenir à l'Administration soussignée, pour autant qu'ils ne l'auraient pas déjà fait, d'ici au 10 avril 1924, au plus tard, des certificats d'origine pour les marchandises de fabrication suisse livrées à la Hongrie et pas encore payées, en lui indiquant, en même temps, le montant de leurs crédits.

L'Administration fédérale des blés n'est pas en mesure de reconnaître une obligation de payer à l'égard des fournisseurs suisses.

Berne, le 20 mars 1924.

Administration fédérale des blés:  
Richner.

### Crediti risultanti dalla fornitura di merci all' Ungheria

A valere sul conto bloccato istituito in modo limitato presso l'Amministrazione federale dei cereali, in base a consegna di grano fatta dall' Ungheria, non si potranno rilasciare degli assegni che per i soli crediti provenienti dalla fornitura di prodotti o oggetti di fabbricazione svizzera, il che sarà da comprovare.

La Centrale ungherese dei cambi non emetterà assegni su questo conto bloccato che per le merci la cui origine sarà attestata da un certificato munito del visto dell' Amministrazione federale dei cereali.

Si fa perciò diffidazione agli interessati perché abbiano a far pervenire all'amministrazione sottoscritta, qualora non l'avessero già fatto, entro il 10 aprile p. v. al più tardi, dei certificati d'origine per le merci di fabbricazione svizzera consegnate all' Ungheria e non ancora pagate, notificandole in pari tempo l'importo dei rispettivi crediti.

L'Amministrazione federale dei cereali non è in grado di riconoscere qualsiasi obbligo di pagamento in confronto dei fornitori svizzeri.

Berna, li 20 marzo 1924.

Amministrazione federale dei cereali:  
Richner.

### Genossenschaft Elektra Farnsburg mit Sitz in Sissach

#### Rechnungsruf.

Die Genossenschaft Elektra Farnsburg, mit Sitz in Sissach, hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 31. März 1923 aufgelöst und ist in Liquidation.

Allfällige Gläubiger werden ersucht, ihre Ansprüche baldmöglichst, spätestens aber innert Jahresfrist, von heute an gerechnet, bei der Liquidationskommission anzumelden.

(V 40<sup>1</sup>)

Sissach, den 1. März 1924.

Genossenschaft Elektra Farnsburg in Liquidation.

### Rhätische Bank (vorm. Bank für Davos)

#### Schluss-Bilanz per 31. Dezember 1923

Aktiven			Passiven		
Schluss-Bilanz per 31. Dezember 1923			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassakonto . . . . .	457,033	76	Aktienkapitalkonto . . . . .	1,500,000	—
Wechselkonto . . . . .	673,810	29	Reservekonto . . . . .	59,000	—
Sortenkonto . . . . .	38,901	10	Obligationenkonto . . . . .	3,543,250	—
Effektenkonto . . . . .	2,767,363	50	Banken und Banquiers . . . . .	381,118	23
Couponskonto . . . . .	1,226	95	Kontokorrent-Kreditoren . . . . .	2,935,237	80
Banken und Banquiers . . . . .	760,606	42	Depositen . . . . .	241,737	—
Kontokorrent-Debitoren . . . . .	5,480,809	43	steuerpfl. . . . .	39,005	75
Liegenschaftskonto . . . . .	165,000	—	Sparkassakonto . . . . .	1,307,702	24
Kautionen . . . . .	10,000	—	Trattenkonto . . . . .	38,001	28
Transit. Aktiven . . . . .	739	45	Kautionen . . . . .	10,000	—
			Transit. Passiven:		
			Rückdiskonto; Proratazinsen etc. . . . .	219,734	65
			Dividendenkonto:		
			Dividende 5 % auf Fr. 1,500,000 . . . . .	75,000	—
			Unerhobene Dividende . . . . .	30	—
			Gewinnvortrag . . . . .	5,673	95
	10,355,490	90		10,355,490	90
Soll			Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1923		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkostenkonto:			Saldo per 31. Dezember 1922 . . . . .	5,749	40
Verwaltungskosten, Steuern etc. . . . .	302,909	56	Wechselkonto . . . . .	31,784	63
Liegenschaftskonto:			Sortenkonto . . . . .	20,479	84
Abschreibung . . . . .	2,000	—	Effektenkonto . . . . .	52,912	93
Gewinnsaldo . . . . .	89,673	95	Couponskonto . . . . .	2,872	55
			Zinsenkonto . . . . .	Fr. 392,963.42	
			Abzüglich Oblig.-Zinsen . . . . .	201,008.75	
			Kommissionskonto . . . . .	88,829	49
	394,583	51		394,583	51

**Crédit du Léman, Vevey**  
**Bilan au 31 décembre 1923**

Actif			Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Bâtiment de la société (taxe officielle, fr. 105,000)	100,000	—	Capital social	1,000,000	—
Compte d'immeubles (taxe officielle fr. 85,000)	80,000	—	Fonds de réserve	1,000,000	—
Compte d'immeubles N° 2 (taxe d'assur. fr. 309,700)	180,000	—	Comptes courants créanciers	3,606,213	80
Compte de mobilier	1	—	Dépôts à terme	6,960,650	—
Compte de change	9,989	20	Caisse d'épargne	1,794,185	10
Portefeuille:			Correspondants créanciers	114,569	39
1. Billets de change à plusieurs signatures ou sur nantissement	1,262,324	25	Profits et pertes	124,826	34
2. Fonds publics, rentes d'Etats, actions, obligations	2,401,803	—			
3. Hypothèques	123,500	—			
4. Polices d'assurance	61,910	50			
Traites et remises:					
1. Rescriptions de la Confédération	650,000	—			
2. Effets escomptés à l'encaissement et divers	1,601,501	30			
Comptes courants débiteurs	5,503,327	98			
Comptes de crédit personnel	200,163	04			
Correspondants débiteurs	2,152,403	67			
Affaires en poursuite	1,533	95			
Caisse	271,986	74			
	14,600,444	63	(A. G. 37)	14,600,444	63
Charges			Produits		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux	116,291	53	Solde de 1922	2,015	81
des agences d'Aigle et d'Oron	17,225	15	Traites et remises	105,669	25
Impositions diverses	17,496	25	Portefeuille	221,021	05
Impôts fonciers, assurances et entretien des immeubles	2,874	90	Intérêts sur comptes de correspondants	72,465	51
Intérêts sur comptes de correspondants	8,523	23	comptes courants	344,036	38
comptes courants	80,120	22	comptes de crédit personnel	15,254	60
dépôts à terme	343,674	90	Change	3,839	50
caisse d'épargne	64,204	90	Loyers perçus	11,940	—
Pertes et amortissements	22,500	—	Commissions diverses	21,177	12
Bénéfices de 1923	124,826	34	Rentrées sur créances amorties	318	20
	797,737	42		797,737	42

 Annoncen-Regie:  
 PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

 Régie des annonces:  
 PUBLICITAS S. A.

# Aktiengesellschaft Floretspinnerei Ringwald in Basel

## XXXIV. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

 Dienstag den 8. April 1924, vormittags 10 Uhr,  
 am Sitze der Gesellschaft, Dufourstrasse 51, in Basel

### TRAKTANDEN:

1. Bericht und Jahresrechnung pro 31. Dezember 1923, Bericht der Kontrollstelle und Decharge an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl von 4 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Um an der Generalversammlung teilnehmen zu können, haben die Aktionäre ihre Aktien mindestens drei Tage vor derselben bei der Gesellschaftskasse oder bei den Herren A. Sarasin &amp; Co. zu deponieren.

Jahresrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 31. März 1924 an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft auf. 797 (1327 Q)

### Der Verwaltungsrat.

## Schweiz. Decken- & Tuchfabriken Pfungen-Turbenthal A.-G., in Pfungen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der Dienstag, den 25. März 1924, vormittags 11½ Uhr, im Hotel Löwen in Winterthur, stattfindenden XXIV. ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

### TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1923.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Abnahme der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Statutenänderung.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 17. März an zur Einsicht in unseren Büreaux aufgelegt.

Geschäftsberichte und Stimmkarten sind spätestens drei Tage vor der Generalversammlung in unserem Domizil oder bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur zu beziehen unter schriftl. Angabe der Aktiennummern.

Pfungen, den 4. März 1924,

(Za. 2201 g) 612

Der Verwaltungsrat.

# UNION DE BANQUES SUISSES

## Païement du dividende

L'assemblée générale des actionnaires, tenue ce jour, a fixé à 7% le dividende pour l'exercice 1923.

Ce dividende est payable à partir du 17 mars 1924 à raison de

**fr. 35 par action**

contre remise

du coupon n° 12 des actions de l'Union de Banques Suisses, sous déduction de 3% (droit de timbre fédéral sur les coupons)

 soit **fr. 33.95 net**

chez tous les sièges, succursales et agences de

**l'Union de Banques Suisses.**

Les coupons doivent être accompagnés d'un bordereau numérique. -708

Winterthur et St-Gall, le 15 mars 1924.

La direction.

# Papierfabrik Biberist

Der am 31. März 1924 fällige Zinscoupon Nr. 15 im Betrage von

**Fr. 45**

von unserem Obligationenanleihen vom 1. April 1909 wird vom Verfalltag an nach Abzug der eidgen. Couponsteuer kostenfrei eingelöst: bei der tit. Solothurner Kantonalbank in Solothurn, bei der tit. Berner Handelsbank in Bern, bei der tit. Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, bei den Herren Rahn &amp; Bodmer in Zürich und auf unserem Bureau in Biberist. 759 (565 Sn)

Die Direktion.

# Anglo-Swiss Biscuit Co., Winterthur

Die Generalversammlung vom 19. März 1924 hat beschlossen, den per 31. März 1924 fälligen Coupon Nr. 7 unserer Aktien von heute ab mit

**Fr. 110**

abzüglich 3% eidgen. Couponsteuer, an unserer Kasse einzulösen. Winterthur, den 19. März 1924. 800

Der Verwaltungsrat.

## Zürcher Kantonalbank

Bis auf weiteres nehmen wir Gelder an gegen unsere

### 5% Obligationen

je nach Wunsch des Einzahlers auf 4 oder 5 Jahre fest, mit nachheriger Kündigungsfrist von 3 Monaten für die Bank und von 6 Monaten für die Gläubiger; auf den Inhaber oder auf den Namen lautend, in Stücken von 500, 1000 und 5000 Franken mit Semestercoupons.

Gleiche Titel zu 5% werden auch abgegeben in

### Konversion

von solchen 4%, 5% Obligationen unseres Institutes, deren letzter Coupon am 10. Februar 1924 fällig war, sowie gegen unsere 5% Obligationen, deren letzter Coupon am 20. Juli 1924 fällig wird.

-738 (1110 Z)

Die Direktion.

## Hypothekarbank in Winterthur

**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag den 29. März 1924, nachmittags 2½ Uhr, im Kasino in Winterthur**

### TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1923; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 10. bis 28. März 1924 auf unseren Bureaux in Winterthur und Zürich ausgegeben, wo auch Geschäftsberichte zur Verfügung stehen.

Während der gleichen Zeit liegen Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung, nebst dem Berichte der Kontrollstelle, beim Hauptsitz in Winterthur zur Einsicht der Aktionäre auf.

Winterthur, den 1. März 1924.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: **L. Völkli.**

564 (946 Z)

## Gerüstgesellschaft A.-G., Zürich 7

### Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre der Gerüstgesellschaft A.-G. werden hiermit zur 9. ordentlichen Generalversammlung auf Samstag den 29. März 1924, nachmittags 4 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Zürich 7, Steinwiesstrasse 86, eingeladen.

### TAGESORDNUNG:

1. Vorlage und Abnahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung für das Jahr 1923.
2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle, Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1923 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Kontrollstellen und des Suppleanten für das Jahr 1924.
4. Festsetzung der Sitzungsgelder für die Verwaltung.
5. Varia.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 27. März 1924 an zur Einsicht der Aktionäre, im Bureau der Gesellschaft, Zürich 7, Steinwiesstrasse 86, aufgelegt. Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder sonst genügenden Ausweis über den Besitz von Aktien vom Donnerstag den 27. März an bezogen werden. 799

Zürich, den 15. März 1924.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: **Dr. Nowacki.**

## Grand magasin de meubles

dans ville importante de la Suisse française, bien achalandé, possédant excellente clientèle est à remettre immédiatement. Adresser demandes de renseignements sous chiffre **H. A. B. 781** à Publicitas Berne.

## ALTEISEN, ALTMETALLE ABBRUCH GANZER FABRIKANLAGEN OSCAR LEVY & Co. BASEL-DREISPITZ Telephon 22.30

## Elektrochemische Werke Gurtneilen A.-G., Gurtneilen

### Einladung zur Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der am Samstag den 5. April 1924, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel St. Gotthard, in Zürich, stattfindenden **zehnten ordentlichen Generalversammlung** eingeladen.

### TAGESORDNUNG:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 31. Dezember 1923.
2. Bericht der Kontrollstelle und Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung, sowie der Jahresbericht, der Bericht der Kontrollstelle und die Bilanz können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz auf dem Bureau der Gesellschaft in Gurtneilen oder bei der Schweiz. Volksbank in Wetzikon und Zürich vom 26. März bis 2. April 1924 bezogen werden. Jahresbericht, Bilanz und Revisorenbericht liegen ausserdem vom 26. März an zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft in Gurtneilen auf. (1775 Lz) 766

Gurtneilen, den 18. März 1924.

Der Verwaltungsrat.

## Rheintalische Creditanstalt

Altstätten — Au — St. Margrethen

Die Aktionäre der Rheintalischen Creditanstalt werden hiermit zu der

### 49. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 31. März 1924, nachmittags 3 Uhr, in das Hotel «Drei Könige» nach Altstätten eingeladen.

### TAGESORDNUNG:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung für das Jahr 1923.
2. Bericht der Revisoren.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Festsetzung der Dividende bzw. Gewinnverteilung.
5. Schlussfrage.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 24. März 1924 an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft in Altstätten aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen sonst genügenden Ausweis über den Besitz der Aktien Mittwoch den 26. und Donnerstag den 27. März, während der üblichen Kassastunden, sowie Samstag den 29. März vormittags an unseren Kassen in Altstätten, Au und St. Margrethen bezogen werden. Am Tage der Versammlung selbst werden keine Eintrittskarten mehr ausgegeben.

Die Dividendenzahlung erfolgt gegen Abgabe von Coupon Nr. 49 am 1. April 1924. (1119 G) 792

Altstätten, den 19. März 1924.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: **F. Eugster.** Der Direktor: **Studach.**

## Bucher-Durrer A.-G., Luzern

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag den 10. April 1924, vormittags 11 Uhr im Pala-e-Hotel in Luzern

TRAKTANDEN: 1. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung. 2. Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1923. 3. Bericht der Kontrollstelle. 4. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. 6. Statutenänderung. 7. Wahl in den Verwaltungsrat. 8. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 2. April an im Bureau der Gesellschaft (Haldenstrasse 10) zur Einsicht der Aktionäre auf. 790 (1820 Lz)

Eintrittskarten für die Generalversammlung können ebendasselbst gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis und mit 8. April 1924 bezogen werden.

Luzern, den 20. März 1924.

Der Verwaltungsrat.

## Schweiz. Hotelgesellschaft, Luzern

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag den 10. April 1924, nachmittags 2½ Uhr im Palace-Hotel in Luzern

TRAKTANDEN: 1. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung. 2. Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1923. 3. Bericht der Kontrollstelle. 4. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. 6. Wahl in den Verwaltungsrat. 7. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 2. April an im Bureau der Gesellschaft (Haldenstrasse 10) zur Einsicht der Aktionäre auf. 791 (1821 Lz)

Eintrittskarten für die Generalversammlung können ebendasselbst gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis und mit 8. April 1924 bezogen werden.

Luzern, den 20. März 1924.

Der Verwaltungsrat.

## CONFÉDÉRATION SUISSE

# Emprunt 5% des Chemins de fer fédéraux 1924 de fr. 150,000,000

(4<sup>e</sup> emprunt d'électrification).

## EXTRAIT DU PROSPECTUS:

**Prix d'émission:** 98¼ %. **Titres** de fr. 1000.— et 5000.— munis de coupons semestriels au 15 avril et 15 octobre. **Remboursement:** 15 avril 1935. **Rendement:** 5,28 %.

Cet emprunt, comme les autres emprunts des Chemins de fer fédéraux, est contracté directement par la Confédération suisse. Le Conseil fédéral augmentera éventuellement le montant de l'emprunt jusqu'à fr. 200,000,000.— au maximum.

BERNE, le 17 mars 1924.

Le Département fédéral des finances:  
J. Musy.

Cet emprunt a été pris ferme par le **Cartel de Banques Suisses** et l'**Union des Banques Cantonales Suisses** qui l'offrent en **souscription publique** du 18 au 26 mars 1924, à midi. Les domiciles de souscription figurent sur le prospectus qui peut être obtenu auprès de toutes les banques et maisons de banque. La répartition des titres attribués aura lieu immédiatement après la clôture de la souscription. La libération des titres attribués devra avoir lieu du 1<sup>er</sup> au 30 avril 1924, sous décompte des intérêts au 15 avril 1924, à 5 % l'an. Lors de la libération, les souscripteurs recevront, sur demande, un bon de livraison qui sera échangé au cours de la 2<sup>e</sup> quinzaine du mois d'avril 1924 contre les titres définitifs.

Berne et Bâle, le 17 mars 1924.

Le Cartel de Banques Suisses.

L'Union des Banques Cantonales Suisses

## Carl Geissler A.-G., Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

### ordentlichen Generalversammlung

auf **Samstag den 29. März 1924, nachmittags 3 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Spalenvorstadt 20, Basel**, eingeladen.

#### TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Bilanz pro 31. Dezember 1923 und Decharge-Erteilung an die Geschäftsorgane.
2. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisorenbericht liegen vom 26. März 1924 an bei der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten können bis zwei Tage vor der Generalversammlung an der Gesellschaftskasse gegen Ausweis bezogen werden.

Basel, den 21. März 1924.

Der Verwaltungsrat.

## Hotel de la Paix A. G. in Lugano

### Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

**Samstag den 5. April 1924, vormittags 10 Uhr**  
im Hotel de la Paix in Lugano-Paradiso

#### TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht.
2. Jahresrechnung, Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Abschluss eines Kaufvertrages.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Unvorhergesehenes.

Die Zutrittskarten zur Versammlung werden den Herren Aktionären rechtzeitig zugestellt werden.

Lugano, den 21. März 1924.

Der Verwaltungsrat.

## S.A. „TERRA“ A.G.

GENÈVE — GENÈVE

Unternehmen für Strassen, Eisenbahn- und Kanalbau.

Entreprise pour la Construction de Routes, Chemins de Fer et Canaux.

### Dividenden-Zahlung

Die Dividende für das Jahr 1923 kann gegen Abgabe des Coupons Nr. 2 mit

14 % = Fr. 35 per Aktie

abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer an unserer Kasse, Rue Petitot 11 in Gené, bezogen werden.

Gené, den 17. März 1924.

Die Verwaltung.

### Paiement du dividende

Le dividende pour l'année 1923, soit

fr. 35 = 14 % par action

(sous déduction de 3 %, impôt fédéral) peut être retiré à notre caisse, Rue Petitot 11 à Genève, moyennant présentation du coupon n° 2. -776 (2409 X)

Genève, le 17 mars 1924.

L'Administration.

## Banque de Bex

ci-devant Paillard, Augsburg & Cie.

### Convocation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le **mercredi 26 mars 1924, à 17 h., à l'Hôtel de Ville, à Bex.**

#### ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice écoulé.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports et la répartition des bénéfices.
4. Nominations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées jusqu'au 25 mars au soir. Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs des comptes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires qui peuvent en prendre connaissance dans nos bureaux.

Bex, le 5 mars 1924.

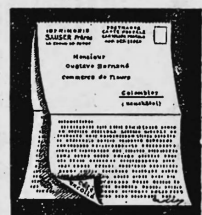
Le conseil d'administration.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne

Die internationale

## Postkarte

Dep. Mod. 32020 701



mit Doppelblatt für die Kopie, ist die einfachste u. bequemste für Hand und Maschinenschrift. Muster sendet Buchdruckerei Gebr. Sauer, Chaux-de-Fonds.

KASSENSCHRANKE



Les

## insertions

pour les

financiers  
commerçants  
et industriels  
trouvent dans la

Feuille officielle  
suisse du commerce  
la publicité la plus  
étendue et la plus  
efficace

.....

Régie des annonces  
**PUBLICITAS**  
Société Anonyme Suisse  
de Publicité



Automat-Buchhaltung  
richtet ein H. Frisch,  
Bücherexperte, Zürich 6  
Weinbergstrasse Nr. 57.

Verkaufs-  
angebote  
und

Kaufgesuche  
von Geschäftshäusern,  
industriellen Betrieben,  
Fabriken etc.  
publiziert man  
vorteilhaft im  
Schweizerischen  
Handelsamtsblatt

Vorzügliebe Bezugsquelle für:  
**Einwickel- und Packpapiere**  
**Post-, Schreib- u. Löschpapiere**  
**weiss und farbig Halbkarton**  
**D. GIMMI & Co., z. Papyrus, St. Gallen**

## Erste Kraft!

Kaufmännisch gebildeter, in Organisation, Im- und Export routinierter Schweizer, Deutsch, Franz., Englisch, zurzeit in leitender Stellung (Uebersee), wünscht sich in der Schweiz niederzulassen und würde

## leitende Stellung

übernehmen in Handelshaus oder Industrie.

Nur aussichtsreiches, umfassendes und unabhängiges Arbeitsfeld wird berücksichtigt. — Offerten erbeten unter Chiffre Ve 3366 O an Publicitas, Zürich.

Genossenschaft Schweizer Mustermesse, Basel  
Neue Messehallen

## Ausschreibung von Bauarbeiten

Folgende Bauarbeiten werden durch die zuständigen Behörden zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Rolladenlieferung.
2. Gipserarbeiten.
3. Aeusserer und innere Schreinerarbeiten.
4. Sanit. Installationen.

Die Submissionsunterlagen können von Samstag den 22. März 1924 an auf dem Bureau der Bauleitung bezogen werden.

Die Offerten sind bis Samstag den 29. März 1924, mittags 12 Uhr, an die Bauleitung einzureichen.

Basel, den 19. März 1924.

Die Bauleitung:  
**WIDMER, Architekt B. S. A.**  
vorm. Widmer & Cailly,  
Petersgraben 73, Basel.

**Stahlblech-Plomben**  
**Packstückenklammern**  
**Spannapparate für Bandseilen**  
**Bandseilen aller Grössen**  
**Bleiplomben**  
**Petitpierre Fils & Co.**  
**Neuchâtel**  
Gegründet 1848